Hallo liebe Sportsfreunde!

Herzlich Willkommen am ehrwürdigen Riemann! Wir begrüßen heute die SG Schnakenbek/Lütau, die Sportfreunde Grande-Kuddewörde und die SG Großensee/B. sowie deren mitgereisten Fans und die Schiedsrichter und ihre Assistenten.

Nachdem wir dem Spitzenreiter aus Tangstedt (2:1) die erste Niederlage eingebrockt hatten, stotterte der rot-weiße Motor ein wenig. Die anschließenden Spitzenspiele gegen Breitenfelde (0:1) und vor allem Oldesloe (1:8) gingen verloren. Bei Eiseskälte musste man sich beim VfL nach dem Schlusspfiff gehörig die Augen wischen, denn bis zur Pause war es ein ausgeglichenes Spiel mit den besseren Chancen für den RSV. Dafür kann man sich bekanntlich nichts kaufen, nach dem Pausentee brachen dann bekanntlich alle Dämme... Mund abgewischt, abgehakt! Gegen die SG Union/Grabau (3:1) fand man dann wieder in die Spur, einzig die schwache Chancenverwertung war zu bemängeln. Mal schauen, was heute im letzten Heimspiel vor der Winterpause herauspringt.

Weiterhin geht es mit großen Schritten Richtung Hallensaison, die Zeit rennt bekanntlich sehr schnell. Vom **07.01. – 08.01.17** veranstaltet die I. Herren erstmals ein Zwei-Tage-Turnier. Dafür haben wir alle „erste“ Mannschaften im KFV Lauenburg eingeladen und planen eine Art inoffizielle HKM. Mal schauen, bei welchen Vereinen wir Interesse wecken konnten. Am **14.01.17** starten dann die Damen mit ihrem traditionellen Budenzauber.

Wir wünschen Euch wie immer spannende und faire Spiele am Ratzeburger Riemann. Und wie immer ein großes Dankeschön an Sandra Flemming für die tollen Fotos.

Lasse Zunker und Ralf Müllers

Kreisliga Stormarn-Lauenburg

1.	WSV Tangstedt	16	12	3	1	49-11	38	39
2.	Breitenfelder SV	15	11	2	2	47-15	32	35
3.	Ratzeburger SV	17	10	2	5	42-30	12	32
4.	VfL Oldesloe	16	9	4	3	48-19	29	31
5.	Bargfelder SV	16	8	3	5	35-29	6	27
6.	TSV Gudow	15	8	1	6	38-26	12	25
7.	SV Eichede III	13	7	2	4	52-25	27	23
8.	SG Wentorf/S.	16	5	6	5	39-39	0	21
9.	SG Union/Grabau	15	6	3	6	24-31	-7	21
10.	TuS Hoisdorf	17	5	4	8	34-45	-11	19
11.	SSC Hagen-A. II	15	5	2	8	23-36	-13	14
12.	Bor. Möhnsen	16	3	5	8	38-53	-15	14
13.	TSV Trittau	16	4	4	8	27-35	-8	13
14.	SG Großensee/B.	16	3	4	9	23-49	-26	13
15.	TSV Berkenthin	17	2	4	11	30-63	-33	10
16.	Krummesser SV	16	2	3	11	23-66	-43	9

Die Plätze 1 bis 4 steigen in die „neue“ Verbandsliga auf. Der 5. Platz wird mit anderen Kreisligen in einer Tabelle zusammengeführt. Unter diesen Mannschaften wird dann eine Tabelle anhand von Quotienten erstellt. Aus dieser Tabelle steigen dann min. die vier Erstplatzierten in die „neue“ Verbandsliga auf. Aufgrund der Auf- und Abstiegsregelung in die Regionalliga kann es hier Anpassungen geben. Die Mannschaften, die sich nicht über den Quotienten für die „neue“ Verbandsliga qualifizieren werden in „neue“ Kreisliga eingegliedert. Die Plätze 6 bis 12 qualifizieren sich für die „neue“ Kreisliga. Die Plätze 13 und 14 aller Kreisligen werden ebenfalls in einer Tabelle zusammengeführt. Anhand von Quotienten ergibt sich eine Rangfolge, die für weitere mögliche Aufsteiger in die „neue“ Kreisliga herangezogen wird. Die Plätze 15 bis 16 steigen in die Kreisklasse A ab.

SPORT PÜSCHEL
Herrenstraße 2 • 23909 Ratzeburg • Tel. 045 41 / 74 35

INTERSPORT
Gruppe

präsentiert den heutigen Spieltag:

WSV Tangstedt – TSV Berkenthin (Fr.)
SSC Hagen-A. II – Bargfelder SV
Breitenfelder SV – TSV Trittau
Ratzeburger SV – SG Großensee/B.
TuS Hoisdorf – SG Union/Grabau
Krummesser SV – VfL Oldesloe
SG Wentorf/S. – Bor. Möhnsen
TSV Gudow – SV Eichede III

Statistik RSV

Heim

Spiele	G	U	V	Tore	Punkte
10	8	0	2	30:15	24

Auswärts

Spiele	G	U	V	Tore	Punkte
7	2	2	3	12-15	8

Torschützen

Jan Weluda	7
Lasse Zunker	6
Sven Knuth	6
Stefan Merkens	5
Hendrik Kaiser	3
Fabian Löchel	3

33	2	2

Datum	Begegnungen	Ergebnis
07.08.2016	(H) VfL Oldesloe	1:2 (0:1)
10.08.2016	(H) TSV Berkenthin	5:3 (3:1)
14.08.2016	(H) SG Union Grabau	3:1 (1:1)
21.08.2016	(A) SG Großensee/ Brunsbek	1:1 (1:0)
28.08.2016	(H) Bargfelder SV	2:1 (1:0)
02.09.2016	(A) SV Eichede III	0:2 (0:0)
11.09.2016	(H) SV Borussia Möhnsen	2:1 (2:0)
18.09.2016	(A) SG Wentorf-S./ Schönberg	1:1 (0:0)
25.09.2016	(H) TSV Gudow	3:1 (1:0)
02.10.2016	(H) SSC Hagen Ahrensburg II	5:0 (W)
09.10.2016	(H) TSV Trittau	2:4 (0:1)
16.10.2016	(H) TuS Hoisdorf	5:1 (4:0)
23.10.2016	(A) Krummesser SV	6:1 (3:1)
30.10.2016	(H) WSV Tangstedt	2:1 (2:0)
06.11.2016	(A) Breitenfelder SV	0:1 (0:0)
12.11.2016	(A) VfL Oldesloe	1:8 (1:2)
20.11.2016	(A) SG Union Grabau	3:1 (0:0)
27.11.2016	(H) SG Großensee/ Brunsbek	
05.03.2017	(A) Bargfelder SV	
12.03.2017	(H) SV Eichede III	
19.03.2017	(A) SV Borussia Möhnsen	
26.03.2017	(H) SG Wentorf-S./ Schönberg	
02.04.2017	(A) TSV Gudow	
09.04.2017	(A) SSC Hagen Ahrensburg II	
21.04.2017	(A) TSV Trittau	
30.04.2017	(A) TuS Hoisdorf	
07.05.2017	(H) Krummesser SV	
12.05.2017	(A) WSV Tangstedt	
21.05.2017	(H) Breitenfelder SV	
27.05.2017	(A) TSV Berkentin	

OPTIKER
STIPPEKOHL

Domstr. 7 · 23909 Ratzeburg · Tel. (04541) 34 07
www.optiker-stippekoehl.de

SEHTEST
bei uns selbstverständlich
KOSTENLOS!

Wieder Oldesloe, diesmal 3 Punkte – 3:1-Erfolg

Eine Woche nach der empfindlichen Niederlage beim VfL Oldesloe (1:8) durfte die I. Herren wieder in Stormarn`s Kreisstadt reisen. Diesmal konnte das Ergebnis positiver gestaltet werden. 14 Spieler reisten nach Oldesloe, inklusive Torwart-Trainer Jens Nickel - der das Tor hüten musste - da Tom Jacobsen und Jannik Rehmeier verhindert waren.

Die Ratzeburger begannen sehr gut, defensiv gut geordnet überlies man der SG Union Oldesloe/Grabau die eigene Hälfte um sich in der Viererkette den Ball hin und her zuschieben. Ab der Mittellinie erfolgte der energische und konsequente Zugriff. Viele gute Umschalt Situationen ergaben sich, da Union immer wieder Probleme im eigenen Spielaufbau hatte. Leider konnten Janne Zunker, Sven Knuth und Lennart Losch den Ball in der ersten Halbzeit nicht im Union-Gehäuse unterbringen.

In der zweiten Halbzeit war es dann Jan Weluda, der eine butterweiche Freistoßflanke von Marc Fischer aus dem Halbfeld per Kopf verlängerte und im Tor der Gastgeber unterbrachte. Durch den Führungstreffer wurde das Spiel hitziger, Zweikämpfe wurden intensiver geführt und Union wollte den Ausgleich, doch die Viererkette und das Mittelfeld verschob sehr gut und blieb geordnet. Nach einem schnell ausgeführten Einwurf und schnellen Kombinationen flankte Lennart Losch den Ball flach vor das Tor, wo Sven Knuth per schmerzhafter Grätsche auf dem Kunstrasen den Ball über die Linie drückte. Union wollte sich aber nicht geschlagen geben und warf nun alles nach vorne, eine Minute nach der 2:0 Führung fiel durch eine gelungene Kombination auch der Anschlusstreffer. Im ganzen Spiel die einzige wirklich gefährliche Aktion Richtung Tor von Jens Nickel - und der Ball war dann drin. Union nun also mit Rückenwind, der Ratzeburger SV mit vielen Konterchancen. Janne Zunker klebte leider heute das Pech an den Schuhen, er vergab einmal freistehend vor dem Keeper und kurz darauf mit einer

sehenswerten Volleyabnahme gegen den Pfosten. Sven Knuth war dann in der 85. Minute kaltschnäuziger, Jan Weluda spitzelte den Ball durch die Abwehrkette und Knuth verwandelte im Duell mit dem Torhüter zum 3:1 Endstand in die rechte Ecke. Insgesamt ein solider Auftritt der Ratzeburger und eine Wiedergutmachung zur Vorwoche, die Chancenauswertung hätte nur besser sein müssen.

Am 07.01.17 (Qualifikationsturniere) und 08.01.17 (Finalturnier) findet in der Ratzeburger Riemannhalle das Zwei-Tage-Turnier der I. Herren statt!!! BITTE VORMERKEN!!!

JUNG. WILD. HUNGRIG.

SG Großensee/Brunsbek

Hamburger Str. 24
22946 Großensee

Mannschaften:

Ü50 Herren (Kreisliga)
Ü40 Herren (Kreisliga)
1.Herren (Kreisliga)
2.Herren (Kreisklasse C)
sowie 4 Jugendmannschaften

Nach dem überzeugenden Aufstieg aus der Kreisklasse A in der vergangenen Saison ist der Klassenerhalt in der Kreisliga für die SG wie bereits 2013/2014 zu einem schwierigen Unterfangen geworden. Aktuell steht die Elf von Trainer Jan Klötzner, der von einigen Jahren selbst noch für den RSV auflief, auf Platz 14 und somit unmittelbar vor den beiden direkten Abstiegsplätzen. Starken Spielen wie die Siege gegen Breitenfelde oder Bargfeld, stehen klare Niederlagen wie ein 0:8 gegen Oldesloe, ein 1:5 in Eichede oder einem 1:7 in Wentorf gegenüber. Im Grunde genommen ist die Elf eine Wundertüte, die an guten Tagen gerade zu Hause jeden Gegner schlagen kann. Im Hinspiel lieferte die Mannschaft von Marc Kliesmann eine katastrophale Vorstellung ab, hätte sich über eine Niederlage nicht beschweren dürfen und kam beim 1:1 mit einem blauen Auge davon. Dementsprechend geht es im letzten Heimspiel vor der Winterpause um Wiedergutmachung.

Töpferstraße 25 * 23909 Ratzeburg * 0 45 41 - 83 08 87

Beste Torschützen:

Kevin Hoffmann 7 Tore
Fabio Buchwald 4 Tore
Jannis Fabrice Rühle 4 Tore
Tim Lessau 3 Tore

Die letzten 5 Spiele der laufenden Saison:

17) SG Großensee/B. – SSC Hagen Ahrensburg II	1:5
16) SG Großensee/B. – SV Borussia Möhnsen	3:3
15) SV Eichede III – SG Großensee/B.	5:1
14) SG Großensee/B. – Bargfelder SV	2:1
13) TSV Trittau – SG Großensee/B.	2:2

Letzte Aufeinandertreffen zwischen dem RSV und der SG:

SG Großensee/B. – Ratzeburger SV 1:1 (15/16) KL - Hinspiel
Ratzeburger SV – SG Großensee/B. 2:1 (14/15)
SG Großensee/B. – Ratzeburger SV 0:6 (14/15)

Tabellenplätze der SG Großensee/B. der letzten 5 Jahre:

2015/2016: 1. Platz Kreisklasse A Stormarn
2014/2015: 16. Platz Kreisliga Stormarn/Lauenburg
2013/2014: 1. Platz Kreisklasse A Stormarn
2012/2013: 6. Platz Kreisklasse A Stormarn
2011/2012: 5. Platz Kreisklasse A Stormarn

JUNG. WILD. HUNGRIG.

„Lauenburger“ Tabelle

1.	Breitenfelder SV	6	6	0	0	28-2	26	18
2.	Ratzeburger SV	6	4	1	1	17-8	9	13
3.	TSV Gudow	6	3	0	3	15-17	-2	9
4.	SG Wentorf/S.	6	1	4	1	15-16	-1	7
5.	Krummesser SV	7	1	2	4	13-19	-6	5
6.	Bor. Möhnsen	6	1	2	3	13-24	-11	5
7.	TSV Berkenthin	7	0	3	4	12-28	-16	3

	RSV	BSV	TSVG	SGWS	BORM	TSVB	KSV
Ratzeburg			3*1		2*1	5*3	
Breitenfelde	1*0		6*2		7*0	8*0	1*0
Gudow					6*2	1*0	
Wentorf/S.	1*1	0*5	6*2				2*2
Möhnsen				4*4		3*3	
Berkenthin				2*2			3*3
Krummesse	1*6		0*3		1*3	6*1	

Druckerei

SOMMERFELD

Gudow

	RSV	WSVT	BSV	VELO	TSVG	BaTSV	SVE	SGWS	SGUG	TUSH	TSVT	BORN	SGGB	TSVB	SSCH	KSU
Ratzburg		2*1		1*2	3*1	2*1			3*1	5*1	2*4	2*1		5*3	5*0	
Tangstedt			3*0	2*0			1*1	2*1		1*1	5*0 W		3*1		5*1	
Breitenfelde	1*0				6*2	3*0			3*1			7*0		8*0		1*0
Oldesloe	8*1		0*1			1*2			1*1	3*2		2*0				7*1
Gudow		0*2				5*0			4*0	4*0	2*0	6*2		1*0	3*0	
Barrfeld		1*1			3*2		3*2	4*1	1*3	5*1			4*2		5*0	
Eichede III	2*0		1*3	0*0	3*2			8*4				7*1	5*1			15*1
Wentorf/S.	1*1		0*5	2*3	6*2		2*1		2*2		2*1		7*1		2*0	2*2
Union/Graban	1*3	0*6								3*2			0*2	2*2	1*0	
Holzdorf			2*2	2*2			4*2	1*1			1*0		3*2	5*0	0*2	7*1
Trittau		0*3	2*5	1*3		2*2			0*2			1*1	2*2	4*0	3*1	4*1
Mölnsen		2*6				2*3		4*4	1*2	7*1	3*3			3*3	5*2	
Großensee/B.	1*1		3*1	0*8	1*1	2*1						3*3			1*5	0*3
Berkenhlin		1*4		1*6			3*5	2*2		5*1			4*2		0*2	3*3
Hagen-A. II			1*1	2*2									2*1			5*2
Krummesse	1*6	0*4			0*3	0*0			1*5			1*3		6*1		

Kosmetikpraxis Rebecca Hofmann

Im Sommer benötigt die strapazierte Haut eine Extraportion Feuchtigkeit. Gönnen Sie sich eine wohltuende Gesichtsbehandlung.

Jetzt 10% sparen!*

Terminvereinbarung unter: 04541/5853

*Auf Gesichtsbehandlungen und Pflegeprodukte

Rebecca Hofmann, Schulkoppel 9, 23911 Schmilau

✓ Meisterbetrieb seit 1990

WISAT
TV- Multimedia & Hausgeräte

- ✓ Verkauf + Service
- ✓ Reparatur aller Fabrikate
- ✓ Eigene Fachwerkstatt
- ✓ Partner vor Ort – Stadtwerke Media

Volker Wilms

Mechower Straße 9 | 23909 Ratzeburg

☎ (04541) 69 69 oder 44 89 | www.wisat24.de

HUK-COBURG

**Vertrauensmann
Michael Mielke**

Telefon 04541 85 63 44

Fax: 0800 28 75 32 27 77

Michael.Mielke@HUKvm.de

Schwalbenweg 21
23909 Bäk

Sprechzeiten

Mo.-Fr. 16.30 - 20.00 Uhr
und nach Vereinbarung

AutoService Kanter GmbH

Kfz-Meisterbetrieb

- Reparaturen aller Fabrikate
- Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- TÜV/AU im Hause
- Reifen und Felgen
- Klimaanlage service
- Autoglasfachstation
- Unfallinstandsetzung

Autoservice Kanter GmbH * Heinrich-Hertz-Strasse 3 * 23909 Ratzeburg

Telefon: 04541 - 8 44 63 * Fax: 04541 - 85 85 59

info@autoservice-kanter.de

Die Bodenleger

Ihr Partner für den perfekten Boden

Linoleum, PVC, Fertigparkett, Laminat,
Teppichboden, CV-Belag

Stefan Schnoor und Axel Baumgart

Bismarkstraße 6 * 23909 Ratzeburg

0 45 41 * 41 62

01 71 - 530 14 89

stefanschnoor@t-online.de

Kreisklasse A Lauenburg

1.	Ratzeburg II	13	12	1	0	51-20	31	37
2.	Möllner SV	13	10	1	2	53-19	34	31
3.	GWS II	13	10	1	2	47-16	31	31
4.	Mustiner SV	12	9	2	1	53-17	36	29
5.	SIG Elmenhorst	11	7	1	3	37-17	20	22
6.	BSSV II	13	7	1	5	37-32	5	22
7.	Breitenfelde II	11	5	1	5	31-31	0	16
8.	SV Steinhorst/L.	13	5	0	8	23-37	-14	15
9.	SV Bliestorf	12	4	2	6	22-32	-10	14
10.	Linauer SV	12	3	2	7	27-20	7	11
11.	SG SchnaLü	13	2	1	10	23-58	-35	7
12.	SG Wentorf/S. II	12	2	1	9	23-59	-36	7
13.	Bor. MöhnSEN II	13	2	0	11	11-36	-25	6
14.	SSV Güster II	13	2	0	11	14-58	-44	6

Drittes Spitzenspiel + dritter Sieg = Herbstmeister

Am 13. Spieltag in der A - Klasse stand für die Reserve der Löwen das dritte Spitzenspiel innerhalb von 6 Wochen an. Nachdem man bereits zu Hause gegen Fredeburg-Süd 4:2 und Sande-Ost 6:4 gewinnen konnte, war man Gast bei der Reserve von GW Siebenbäumen. Trainer Gamon standen heute 15 hungrige Löwen, bei absolutem Sauwetter, zur Verfügung. Es wurde pünktlich angepfiffen, doch wer dachte das die Hausherren von Beginn an Druck ausüben würde, der erlebte etwas völlig anderes. Zwar hatte Siebenbäumen zwar mehr Ballbesitz, doch eben jener fand zumeist vorm eigenen 16er statt. Der RSV stand wie gewohnt tief und bot dem Gegner wenig Räume zum spielen. Chancen waren in der Anfangsphase dementsprechend auch keine vorhanden. Man versuchte immer wieder Nadelstiche zu setzen, doch auch aufgrund der sehr schlechten Platzverhältnisse, kamen die Pässe meist ungenau. Die erste Chance im Spiel sollten dann auch die Hausherren in der 20. Minute haben. Wie

nicht anders zu erwarten war es ein Freistoß aus gut 25 Meter der knapp am Tor der Löwen vorbei ging. Danach wurde das Spiel ein wenig ansehlicher und der RSV kam besser ins Spiel, die Pässe kamen deutlich besser und so kam man auch zu den ersten Chancen im Spiel. Die Folge war das 1:0 für den RSV. Einen Pass in die Schnittstelle der Abwehr erlief sich Joshua Zander und vollendete zur verdienten Führung. Und nun kam es noch besser. Anstoß Siebenbäumen, der Ball wird nach vorne geschlagen und damit keiner der Hausherren an den Ball gelangt auch postwendend vom RSV zurück gespielt, Siebenbäumens Torwart kommt heraus, doch bevor er den Ball erreicht, wird dieser vom Verteidiger unglücklich am Torwart vorbei geköpft und Joshua Zander muss den Ball nur noch über die Linie schieben. 2:0 für Rot-Weiß.

Nach dem Wechsel übernahmen die Hausherren sofort das Geschehen und drängten auf den Anschlusstreffer. Obwohl die RSV Abwehr gut stand, kam der Gastgeber zu einigen guten Möglichkeiten, die allerdings ungenutzt blieben. In der 59. Minute war es dann leider doch soweit, ein Freistoß wurde immer länger und länger, senkte sich kurz vor dem Tor, prallte gegen den Pfosten und es stand 1:2. Siebenbäumen drängte sofort auf das nächste Tor und dieses sollte dann auch in der 65. Minute fallen, der Ausgleich. 75% aller Spiele kippen dann in der Regel, aber nicht bei uns. Das gleiche Szenario erlebte man in den Spielen gegen Sande-Ost und Fredeburg-Süd, Führung - Ausgleich - Sieg für den RSV. Und auch diesmal sollte es so sein. Der RSV fing plötzlich wieder an Fußball zu spielen. In der 71. Minute erzielte der Kapitano Lasse Kanz, nach Vorlage von Marcus Daunus, das 3:2 für den RSV. Nun hieß es 20 Minuten kämpfen bis zum Umfallen. Beide Teams hatten nun vermehrt Großchancen, doch keine sollte zum Erfolg führen. Dann war auch Abpfiff und der Jubel bei Rot-Weiß war riesig. Man hat nicht nur erneut ein Spitzenspiel gewinnen können, sondern ist auch verdienter Herbstmeister.

Fieberkurve Ratzeburg II

Interview mit Nico Gamon – Trainer unserer II. Herren

RSV: Hallo Nico. Die II. Herren des RSV scheint derzeit über jeden Zweifel erhaben. Nach zwölf Spielen stehen elf Siege und ein Unentschieden zu Buche. War das vor der Saison zu erwarten, bzw. mit welchen Zielen bist du mit deiner Mannschaft in die neue Spielzeit gegangen?

Nico: Der Start ist uns in der Tat sehr gut gelungen. Damit konnte man nicht unbedingt rechnen. Unser Ziel war es unter anderem, dass wir als Mannschaft kompakter und zweikampfstärker werden und ein schnelleres Umschaltspiel in der Offensive an den Tag legen. Dies ist uns bisher ganz gut gelungen.

RSV: Welcher ist deiner Ansicht nach der springende Punkt für den aktuellen Erfolg deines Teams und was ist der Mannschaft in der Liga zuzutrauen?

Nico: Der Konkurrenzkampf ist deutlich größer geworden. Wir haben durchschnittlich 12-14 Spieler beim Training. Zudem haben wir in der Mannschaft ein unheimlich tolles Teamgefüge. Die Jungs pushen sich gegenseitig und sind ungemein wissbegierig bei der Trainingsarbeit. Der Tabellenplatz fühlt sich momentan

einfach gut an. Wir genießen den jetzigen Moment.

RSV: Die Mannschaft scheint vom Alter her gut durchmischt. Neben einigen Alteingesessenen sind immer auch wieder Spieler dabei, die frisch aus der A-Jugend kommen. Sind sie es, die Jahr für Jahr für neue Akzente sorgen?

Nico: Unter anderem. Die jungen Burschen, die aus der A-Jugend kamen, geben in jedem Training und Spiel Gas und ziehen dadurch natürlich die älteren und etablierten Spieler mit. Sie sind sehr fleißig, aber hören auch ganz genau zu, wenn die erfahrenen Spieler Ihnen Tipps geben, wie sie sich in bestimmten Spielsituationen zu verhalten haben. Wir haben zudem eine sehr gute Führungshierarchie bzw. Mannschaftsstruktur, so dass sich unsere Neuzugänge bisher immer gut eingelebt haben.

RSV: Auch die Zweite konnte vor der Saison den einen oder anderen Neuzugang präsentieren. Wie haben sich die neuen Jungs beim RSV und vor allem in der Mannschaft eingefunden?

Nico: Christian Hoffmann und Florian Lüth konnten wir für diese Saison für

uns gewinnen. Beide bringen sich überragend in die Mannschaft ein. Ihre Trainingsbeteiligung ist top und sie sind absolut zuverlässig. Auf dem Platz haben sie sofort Verantwortung übernommen. Aber auch Julian Schön, Patrick Awizus und gerade ein Lasse Kanz haben noch mal einen Sprung gemacht und die Mannschaft auf ein höheres Level gebracht. Mir ist es aber auch wichtig, hier zu sagen, dass die ganze Mannschaft nur als Team funktioniert und jeder Spieler eigene Stärken mitbringt, die uns als Mannschaft so erfolgreich machen.

RSV: Du bist seit der Saison 2013/2014 beim RSV, wurdest mit einer völlig neuformierten 2. Herren damals prompt Meister der A-Klasse. Man kann also mit Fug und Recht behaupten: Diese Mannschaft ist dein Baby. Wie bewertest du insgesamt die Entwicklung der Mannschaft in den letzten 3,5 Jahren mit dir als Coach und worauf bist du vielleicht auch besonders stolz?

Nico: Das stimmt. Dies sage ich oft zu den Leuten. Diese Mannschaft ist mein Baby. Die Jungs sind mir ans Herz gewachsen. Viele dieser geilen Bur-

schen kamen aus der damaligen A-Jugend. Es macht mir einfach unheimlich Spaß mit diesen Jungs zu arbeiten und sie damit Schritt für Schritt in Ihrer Entwicklung zu verbessern.

RSV: Neben der Entwicklung deiner Mannschaft passiert im gesamten Verein seither eine Menge. Das kostet einerseits viel Kraft, andererseits finden sich aber immer auch wieder genug Leute, die viele Maßnahmen mit großer Manpower anpacken. Auch du gehörst zu jenen, die sich auch abseits des Platzes für den Verein engagieren. Wie bewertest du die aktuelle Entwicklung?

Nico: Absolut positiv. Auch wenn es manchmal schwierig ist, Beruf, Privatleben und das sportliche Engagement unter ein Hut zu bringen. Aber viele Personen bringen sich momentan mit soviel Power in den Verein ein, dass es sehr schön ist, dass ich diesen Weg mit begleiten darf. Jedoch ist es wichtig, dass wir die aktuelle Entwicklung Schritt für Schritt vornehmen und nichts überstürzen. Wir wollen als Verein wachsen, dies aber kontinuierlich und nachhaltig.

	IT-Projektleitung
	Unternehmensleitung und -steuerung
	Architektur- und Produktentscheidung

O	I	I	
I	O		

DataStrategy

www.datastrategy.de Fred Wichmann 04541 / 840-668

LÖWENTREFF

DIE SPORTBAR IN RATZEBURG

Kreisklasse C

1.	Ratzeburger SV III	6	6	0	0	44-7	37	18
2.	Spfr. Grande-K.	6	4	1	1	32-11	21	13
3.	SV Müssen	5	4	0	1	18-7	11	12
4.	SIG Elmenhorst II	5	2	3	0	19-8	11	9
5.	Ziethen/Rangers	6	2	1	3	13-27	-14	7
6.	Mustiner SV II	6	2	0	4	10-28	-18	6
7.	TSV Sahms	6	1	0	5	5-28	-23	3
8.	SV Steinhorst-L. II	6	0	2	4	6-19	-13	2
9.	TSV Seedorf/S.	4	0	1	3	6-18	-12	1

8:1-Kantersieg „auf“ Ziethen

Sechs Spiele – sechs Siege! Optimale Ausbeute für unsere III. Herren. Im Derby gegen die SG Ziethen/Rangers machte es der RSV nur in der ersten Halbzeit spannend. Denn dort kam die Elf von „Olli“ Knuth noch nicht so richtig in Fahrt, zum Pausentee stand es 2:1 für die Inselstadt. Doch im zweiten Durchgang zündete der Spitzenreiter seinen Turbo und kam zu einem hochverdienten Kantersieg. Hauke (3), Torsten (2), Jan (2) und Capitano Ronny trugen sich in die Torschützenliste ein.

Druckerei

SOMMERFELD

Gudow

Altherren Kreisliga

1.	BSSV	5	5	0	0	29-6	23	15
2.	Ratzeburger SV	5	3	1	1	18-8	10	10
3.	TSV Berkenthin	5	3	1	1	14-8	6	10
4.	SG Wentorf/S.	6	3	1	2	11-15	-4	10
5.	Bor. Möhnsen	4	2	1	1	11-7	4	7
6.	Möllner SV	6	2	1	3	12-15	-2	4
7.	Krummesser SV	5	0	2	3	9-15	-3	2
8.	Mustiner SV	4	0	1	3	2-21	-19	1
9.	SSV Güster	4	0	0	4	3-14	-11	0

Sieg gegen die Kornbrenner

In einem interessanten Nachholspiel gewannen die rot-weißen Oldies nicht unverdient. Der RSV startete furios, nach einem weiten Einwurf von Hauke konnte Sven Knuth (6.) erfolgreich einnetzen. Nur acht Minuten später erhöhte Belu mit einem Traumtor auf 2:0. Die Hausherren blieben am Drücker und wurden wieder belohnt, Sven (23.) erzielte per Kopf seine zweite Bude. So einseitig war die Partie jedoch nicht. Die Kornbrenner spielten gut mit, doch vor Musi war bisher immer Endstation. Konzentriert ging es auch in der zweiten Halbzeit zur Sache, Hauke (45.) erzielte eigentlich die Vorentscheidung. Doch danach kam wieder der Schlendrian zum Vorschein. Krummesse verkürzte auf 4:2 (49., 62.), verschoss in dieser Phase sogar noch einen Elfmeter (56.) In Punkto Cleverness machte Sven am heutigen Tage zum Glück den Unterschied, mit seinem dritten Treffer (64.) machte er den Sack zu. Über die Aktion der Nr. 4 vom KSV kurz Schluss will ich gar nicht mehr eingehen, zum Glück blieb es anschließend ruhig zwischen beiden Teams. So was hat auf dem Sportplatz nichts zu suchen...

Damen Verbandsliga Süd

1.	Siems-D`burg	11	11	0	0	61-11	50	33
2.	ATSV Stodo	10	6	2	2	23-23	0	20
3.	Ratzeburger SV	11	6	1	4	26-20	6	19
4.	SG Wilstermarsch	10	5	2	3	16-13	3	17
5.	Rönnau/Segeberg	11	4	4	3	16-16	0	16
6.	St. Jürgen	11	4	3	4	20-22	-2	15
7.	VfR Horst	11	4	1	6	19-30	-11	13
8.	JuS Fischbek	9	3	2	4	18-19	-1	11
9.	BSG Eutin	11	3	2	6	14-19	-5	11
10.	VfL Oldesloe	11	3	0	8	9-27	-18	9
11.	TSV Zarpen	11	2	2	7	11-24	-13	8
12.	FSC Kaltenkirchen	9	1	3	5	14-23	-9	6

RSV-Frauen gewinnen 2:0

Sie blieben geduldig, obwohl sie an ihren vergebenen Torchancen auch hätten verzweifeln können. Doch in den letzten zehn Minuten wurde die spielerische Dominanz endlich belohnt und die RSV-Fußballerinnen holten gegen den TSV Zarpen einen verdienten 2:0-Erfolg.

Schon die erste Halbzeit dominierten die Gastgeberinnen klar. Varinia Wolgast vergab die erste Großchance, als sie allein vor der gegnerischen Torfrau vergab. Ihr Teamkolleginnen machten es aber auch nicht besser, blieben schließlich immer wieder an der vielbeinigen Gäste-Abwehr hängen. Während Zarpen über 90 Minuten nicht eine einzige richtige Torchance hatte und die defensive Ratzeburger Dreierkette gut stand, fehlte nach vorne die letzte Durchschlagskraft. Nach torloser erster Halbzeit blieb der RSV geduldig, erarbeitete sich weitere gute Möglichkeiten - traf durch Lena Schlie aus spitzem Winkel aber nur den Außen-

pfosten. Erst in der 83. Minute wurden die Verbandsliga-Kickerinnen aus der Inselstadt belohnt, als Johanna Weis perfekt in die Spitze spielte und Valerie Saupper mit dem linken Fuß einschob. Ein schöner Spielzug endete nur Sekunden später fast mit dem 2:0, doch das sehenswerte "Tor" von Hannah Baalman fiel aus einer Abseitsposition. Erst in der Nachspielzeit traf die Torjägerin "richtig", als sie einen von Lena Schlie über die Außenbahn hereingebrachten Ball überlegt ins Tor bugsierte. Mit dem gezeigten Selbstvertrauen dürfte auch am kommenden Sonntag beim fünftplatzierten Team Fortuna St. Jürgen etwas möglich sein - schließlich gilt es, den dritten Tabellenplatz nach unten zu verteidigen.

Am 14.01.17 ab 13:00 Uhr Budenzauber der RSV-Damen in der Ratzeburger Riemannhalle! VORMERKEN!!!

RSV-Mädchen zeigen ihre Stärke!

Im fünften Spiel dieser Saison können die B-Juniorinnen drei Punkte aus Tensfeld mit nach Hause nehmen. Nach einem ansehnlichen Spiel können sich die Ratzeburger über ein verdientes 0:8 freuen. Der RSV begann direkt nach Spielbeginn damit den Gegner unter Druck zu setzen und das Spiel sehr offensiv zu gestalten. Bereits in der zweiten Minute führte diese Taktik zum ersten erfolgreichen Torabschluss. Nach einer starken Vorarbeit von Kapitänin Lina Hansen nutzte Flügelspielerin Ilka Kaiser ihre Chance um zum 0:1 einzunetzen. Beflügelt von dieser frühen Führung konnte Johanna Scharbau in der siebten Minute die Führung weiter ausbauen. Den nächsten Treffer konnte Kapitänin Lina Hansen verbuchen. Nach einem erfolgreichen Dribbling durch die gegnerische Abwehr netzte sie in der 21ten Minute zum 0:3 ein. Mit einer Vorlage von der frisch eingewechselten Luzie Scharnweber auf Lina Hansen konnte der RSV in der 33ten Spielminute auf ein 0:4 erhöhen. Knapp 2 Minuten später nutzte Luzie Scharnweber ihre Schusskraft, um mit einem starken Fernschuss den Pausenstand von 0:5 perfekt

zu machen. Der RSV spielte nach der Halbzeit unverändert weiter. Es folgte eine Reihe von Kontern, die allerdings von der Defensive des TuS Tensfeld zerschlagen werden konnten. In der 58ten Spielminute nutzte dann Ilka Kaiser eine schöne Hereingabe und erzielte das 0:6. Beflügelt von ihrem Treffer nutzte sie 14 Minuten später ihre nächste Chance und durfte sich über einen Hattrick freuen.

Die Schlussphase nutze Trainer Lukas Sass dazu, um ein wenig zu experimentieren. Die Außen-Verteidigerin Hanna Giese durfte sich als Stürmerin probieren und erzielte in der 76ten Spielminute den Endstand von 0:8. Trainer Lukas Sass zum Spiel: Dieser Sieg war sehr wichtig für uns. Nach zuletzt 3 Niederlagen und einem Unentschieden haben wir gezeigt was in uns steckt. Die Mädchen haben durch den Sieg viel Selbstvertrauen gewonnen. Nächsten Sonntag steht für uns die nächste Herausforderung an. Wir empfangen den SSC Hagen-Ahrensburg und unser Ziel ist eindeutig – Wir wollen die nächsten 3 Punkte!!

Immer ein gutes Gefühl –
mit einem Schutzengel
an Ihrer Seite.

Sönke Brüdersdorf e. K.

Am Markt 7, 23909 Ratzeburg
Tel. 04541/2122, Fax 04541/2162
ratzeburg@provinzial.de

Hauptstraße 10, 23879 Mölln
Tel. 04542/84480, Fax 04542/844819
ratzeburg@provinzial.de

Alle Sicherheit
für uns im Norden.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

JUNG. WILD. HUNGRIG.

Die Fußballsparte des Ratzeburger SV bedankt sich bei allen Sponsoren dieser Zeitung für die finanzielle Unterstützung. Daher denken Sie bitte bei Ihrem nächsten Einkauf an unsere Förderer.

<p>KOPF – BALL Das Fußballmagazin vom Riemann</p> <p>Verantwortlich für den Inhalt:</p> <p>Lasse Zunker & Ralf Müllers</p> <p>Herstellung:</p> <p>Druckerei Sommerfeld 23883 Gudow</p> <p>Für Anregungen, Werbung und Vorschläge jeglicher Art:</p> <p>ralf@muellers.cc</p>	<p>hagebaumarkt MACH DEIN DING!</p> <p>Maßstab für Qualität & Preis</p> <p>hagebau Partner Card Sparen Sie 3% bei jedem Einkauf!</p> <p>hagebaumarkt ratzeburg Bahnhofsallee 40-42 · Telefon 0 45 41 / 800 95 - 0 www.hass-hatje.de Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 – 19.00 Uhr und Samstag 9.00 – 18.00 Uhr</p>
---	--

Damals war`s...

Zur Erinnerung an das 17. Internationale Fußball-Pokalturnier für A-Jugendmannschaften Pfingsten 1991 in Ratzeburg

Stehend von links: Hartwig Berg, Torsten Stoltenberg, Wieland Schilf, Jens Plamann, Kai Danielsen, Mirco Rusch und Andreas Steeb. Kniend von links: Sean Stippe Kohl, Kai Hoffmann, Heiko Hoffmann, Manuel Piep, Christian Groth, Bastian Paeplow und Andreas Heese.

OPTIKER
STIPPE KOHL

Domstr. 7 · 23909 Ratzeburg · Tel. (04541) 34 07
www.optiker-stippekoehl.de

SEHTEST
bei uns selbstverständlich
KOSTENLOS!